

„Lebende Ausstellung“

in historischem Umfeld

Das Chemnitzer Unternehmen DENTAKON Dentale Konzepte steht Praxisinhabern deutschlandweit kreativ zur Seite bei Praxisneueinrichtungen wie komplexen Umbauten. Aber auch für die eigenen Büroräume wurde

nicht auf Vorgefertigtes zurückgegriffen, sondern eine Herausforderung der besonderen Art gesucht: In einem denkmalgeschützten, ehemaligen Wasserpumpwerk sollten moderne Büroräume mit Wohlfühlatmosphäre entstehen. „Die Vorgabe, auf kleinem Raum Ausstellung und Arbeit zu kombinieren, war die schwierigste Aufgabenstellung bei unserer Planung“, sagt Inhaber Holger Sengen.



Teppichetage mit Turmzimmer.



„In vielen Kulturen steht die Kuh für Wohlstand und Glück. Das haben wir als Motto aus dem Bild des Chemnitzer Künstlers Marian Kretschmer für uns und unsere Kunden in unserem Besprechungsbereich übernommen.“

Ursprünglich war nur die Nutzung als Lager angedacht. Mit dem Erwerb des ehemaligen kleinen denkmalgeschützten Pumpwerks in Murschnitz/Chemnitz wurde dann aber 2014 die Idee geboren, ein eigenes Projekt komplett selber zu planen, zu gestalten und letztendlich mit viel Eigeninitiative in die Tat umzusetzen. Das notwendige Fachwissen war aus vielen geplanten und eingerichteten Arztpraxen vorhanden. Nun sollte mit diesem Vorhaben gezeigt werden, dass es möglich ist, ein designorientiertes Umfeld mit überschaubarem, fast minimalem Budget schaffen zu können.

„Wasserschloss“

Nach vielen bürokratischen Hürden konnte das Unternehmen „Wasserschloss“, wie das Häuschen inzwischen in der Umgebung genannt wird, Ende 2015 in Angriff genommen werden. Ziel war es, eine Kombination aus Ausstellung und Arbeitsbereich zu schaffen, wobei der Platz ausgesprochen begrenzt war. So sollten Möbelkombinationen gestaltet werden, die den Kunden aus dem Bereich Dental, Medizin usw. einen Einblick in unser Leistungsspektrum geben. Gleichzeitig war es wichtig, für die Mitarbeiter moderne Arbeitsplätze zu gestalten.

„Wintergarten“

Sehr schön sieht man diese Kombination im lichtdurchfluteten „Wintergarten“. Die großzügige Rezeptionsfront dominiert den ganzen Raum zur Straßenseite. Dahinter sind jedoch zwei vollwertige Arbeitsplätze untergebracht. Die kleine Grundfläche des ehemaligen Pumpenhauses, mit einer ungewöhnlichen Raumhöhe von fast 7 m, war ein planerisches Highlight. Um die bei eBay ersteigerte alte Wendeltreppe herum wurde von Michaela Bogner ein offenes Raumkonzept auf mehreren Ebenen entworfen.

So befinden sich auf einer Grundfläche von ca. 7 x 5 m nun der Beratungsbereich mit offenem Kamin, der Küchenbereich (der durch die Möbelausführung auch in jedem Behandlungszimmer oder Sterilisationsraum stehen könnte) und auf der obersten Empore ein großzügiger Arbeitsplatz. Und dabei wirkt alles luftig und großzügig.

Individuell und kundenbezogen

So finden sich in jedem Raum Einbauten, die im Rahmen eines Beratungsgesprächs als Demonstrationsobjekte für Möbel und Geräte



Vision und Enthusiasmus sind wichtig, um alte Räume wieder beleben zu können. Jedes alte Haus hat eine Geschichte. Das sollte auch sichtbar und erhalten bleiben.



Aus dem „Dornröschenschlaf“ erwacht. Aufgrund fehlender Nutzungskonzepte dem Verfall preisgegeben, ist das über 100-jährige Gebäude inzwischen ein Blickfang geworden.



herangezogen werden können. Wichtig ist, dass es keine vorgefertigten Katalogmöbel gibt, sondern jedes Projekt individuell gemeinsam mit dem Auftraggeber gestaltet wird. Keine Standards, sondern individuelle personenbezogene Arbeit sind das Motto.

Dass viel Natur auch bauliche Vorteile bietet, zeigen die fünf riesigen Linden im großen Gartenbereich. Sie werfen im Sommer so viel Schatten, das auf eine Klimaanlage verzichtet werden kann. Selbst an sehr heißen Tagen bleiben die Räume immer angenehm temperiert.

Beratung in außergewöhnlichem Umfeld

Von den themengebenden Vorgesprächen, Entwurfsskizzen, Planungen für gesamte Umbauten oder Neuprojektierungen, Installationsplanungen, Farbkonzepten und letztendlich der Ausführung bietet das DENTAKON-Team um Michaela Bogner und Holger Sengen einen „Blumenstrauß“ an Lösungen an, die nun in einem außergewöhnlichen Umfeld „erlebt“ werden können.

Die Hauptnutzung als großzügiges Büro ist wichtig für das zweite Geschäftsfeld, dem Onlinehandel. Dieser Bereich wurde in den letzten Jahren intensiv weiter ausgebaut und stellt inzwischen den wichtigsten Umsatzträger des Unternehmens dar. Durch die Erweiterung vom regionalen Markt auf nationale und internationale Kunden ist das Unternehmen weniger anfällig für konjunkturelle Schwankungen und Marktveränderungen.

Fazit

Arbeitsplätze sind keine nebensächlichen Räumlichkeiten. Im Schnitt wird in ihnen mehr (Lebens-)Zeit verbracht als zu Hause oder andernorts. Nahelegend sollte daher die Arbeitsumgebung so gestaltet sein, dass die Nutzer sich einfach wohlfühlen und entfalten können. Im Fall des Umbaus des ehemaligen Wasserpumpwerks ist dies augenscheinlich gelungen. Besucher des Unternehmens meinen oft, so Holger Sengen, „wir bräuchten ja eigentlich gar nicht mehr in den Urlaub gehen! Das ‚Wasserschloss‘ mit seiner Umgebung sei ja so behaglich und entspannt“.

Fotos: © Dirk Hanus

KONTAKT

DENTAKON e.K.

Dentale Konzepte

Murschnitz 2z

09228 Chemnitz – OT Wittgensdorf

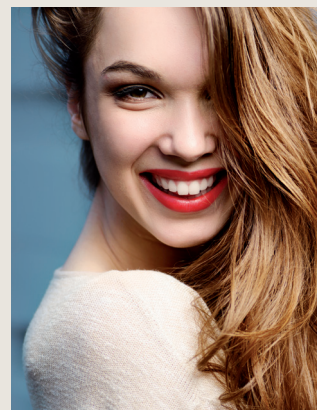
Tel.: 037200 814904

www.dentakon.de



Mit einem guten Gefühl ...

... für die perfekte Einrichtung Ihrer modernen Zahnarzt-Praxis



Funktion trifft Ästhetik

Erfüllen Sie sich Ihren Traum von einer maßgeschneiderten Praxis. Ob nachhaltig modernes Design, höchste hygienische Anforderungen oder ergonomische Prozesse, Baisch ist Ihr innovativer Partner für individuelle Raumlösungen in der Praxis.

Wir stellen auf den Messen aus:

- ID SÜD in München · 14.10.2017
- Fachdental SÜD-WEST in Stuttgart · 20./21.10.2017
- ID Mitte in Frankfurt am Main · 10./11.11.2017

Einrichtungen für Ärzte, Zahnärzte und Kliniken
Karl Baisch
 GmbH

Pranger Str. 6 · 94560 Offenberg / OT Neuhausen · Tel.: +49 9931 89007-0 · info@baisch.de